

Amt der Tiroler Landesregierung  
Abt. I f - Lawinenwarndienst

---

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Freitag, den 31. Dezember 1965, 8.30 Uhr :

Mit stürmischen Winden aus West bis Nordwest sind ~~KXX~~ im Raum Arlberg Lechtal 20 - 25 cm Schnee gefallen. In den übrigen Teilen Nordtirols beträgt der Neuschneezuwachs nur strichweise bis 15 cm. In Osttirol waren nur im Nordteil Neuschneespuren  $\mu$  zu verzeichnen. Laut Wetterwarte werden in der zweiten Tageshälfte die Schneefälle vorübergehend nachlassen.

Die stürmischen Winde bilden in Kammlagen Verwehungen, sodaß im Gebiet Arlberg Lechtal vor allem aus Ost gerichteten Einzugsgebieten mit Lawinen zu rechnen ist, die die Straßen der ~~XXXXX~~ hochgelegenen Seitentäler gefährden. Auch in den übrigen Teilen Nordtirols ist mit Selbstauslösung von Lawinen zu rechnen, die jedoch die Tallagen kaum gefährden können.

Bei Schitouren ist über der Waldgrenze in Nord bis Ostgerichteten Hängen weiterhin eine akute Schneebrettgefahr zu beachten. Auch in den anderen Hangrichtungen ist etwas Vorsicht geboten.

Baustelle Felbertauern nicht besetzt.